

INHALT

Geleitwort	3
Vorwort	5
Geologie des Schönbergs (HUGO GENSER)	15
1 Historischer Rückblick	16
2 Geologischer Überblick	22
3 Die Trias am Schönberg	25
3.1 Buntsandstein 25. – 3.2 Muschelkalk 26. – 3.3 Keuper 27.	
4 Der Jura am Schönberg	28
4.1 Lias (Schwarzer Jura) 28. – 4.2 Dogger (Brauner Jura) 30. – 4.3 Malm (Weißer Jura) 35.	
5 Kreide ?	36
6 Das Tertiär am Schönberg	36
6.1 Bohnerztone 36. – 6.2 Tertiärkonglomerat, "Sandsteine" und Mergel 36. – 6.2.1 Geröllgröße und Geröllzusammensetzung 37. – 6.2.2 Ablagerungsverhältnisse und Fossilinhalt 38.	
7 Das Quartär am Schönberg	39
8 Vulkanismus am Schönberg	40
9 Karsterscheinungen am Schönberg	42
10 Steine und Erden am Schönberg	43
11 Böden	45
12 Lagerungsverhältnisse und Tektonik	46
12.1 Die Entstehung des Oberrheingrabens 46. – 12.2 Tektonik und Lagerungsverhältnisse am Schönberg 48.	
Die Vegetation des Schönbergs (ARNO BOGENRIEDER)	55
1 Einführung	56
2 Die Vegetation der Reben	59
3 Das Grünland	64
3.1 Binsen-Wiesen und Hochstaudengesellschaften 65. – 3.2 Die Glatt- haferwiesen 66. – 3.3 Vielschnittwiesen 69. – 3.4 Trittrasen und Schaf- weiden 70. – 3.5 Trockenrasen 73. – 3.6 Saumgesellschaften 80. – 3.7 Pfei- fengrasbestände 84.	
4 Die Waldgesellschaften	86
4.1 Der Waldmeister-Buchenwald 87. – 4.2 Der Fiederzahnwurz-Buchen- wald 90. – 4.3 Der Seggen-Buchenwald 93. – 4.4 Eichen-Hainbuchenwälder 96. – 4.5 Der Eichenwald 98. – 4.6 Erlen-Eschenwäldchen 98.	

Pilze der Buchenwälder am Schönberg (D. KNOCH & G. SAAR)	101
1 Bau und Funktion der Pilze im Naturhaushalt	102
2 Der Schönberg – Standort seltener und gefährdeter Pilzarten	103
2.1 Das Untersuchungsgebiet 103.	
3 Typische Pilzarten der Kalkbuchenwälder	105
3.1 Farbenprächtige und seltene "Großröhrlinge" 105. – 3.2 Vielfalt der Schleimköpfe – Glanzlichter des Schönbergs 106. – 3.3 Weitere typische Blätterpilze der Buchenwälder 107. – 3.4 Von Pfifferlingen, Keulenpilzen und Bovisten 109. – 3.5 Pilze unter Eiche 109. – 3.6 Pilze unter Hainbuche 110. – 3.7 Pilze unter Tanne 110. – 3.8 Pilze auf Holz 111.	
4 Wie kann die gefährdete Pilzflora wirksam geschützt werden?	112
4.1 Waldbauliche Maßnahmen auf der Gesamtfläche 112. – 4.2 Maßnahmen des klassischen Naturschutzes 113. – 4.3 Biotopschutz durch Ausweisung von Pilz-Schutzflächen 113.	
Minen und Gallen am Schönberg (HERMANN BOGENSCHÜTZ)	117
1 Über Beziehungen zwischen Pflanzen und Tieren	117
2 Blattminen und ihre Erzeuger	118
2.1 Gelbbraun verfärbter Bärlauch 118. – 2.2 Helle Figuren auf Blättern der Heckenkirsche 119. – 2.3 Gezeichnete Blätter an Ahorn, Esche und Hasel 119. – 2.4 Minen an der Hauptbaumart des Schönbergs 120. – 2.5 Auch krautige Pflanzen zeigen Minen 120. – 2.6 Minen an eingebürgerten Bäumen 121. – 2.7 Minen, die man auch im Winter findet 123.	
3 Gallen und ihre Erzeuger	124
3.1 Gallen auf den Blättern der Buche 124. – 3.2 Kugelige Gallen auf der Blattunterseite von Ahorn 124. – 3.3 Durch Milben verursachte Hörnchen- und Filzgallen 125. – 3.4 Fenstergallen an Ahorn 126. – 3.5 "Klunkern" an Eschen 126. – 3.6 "Schlafäpfel" an Rosen 126.	
Schnecken am Schönberg (HELGE KÖRNER)	127
1 Zur Lebensweise der Schnecken	127
2 Nacktschnecken	128
2.1 Wegschnecken (Arionidae) 128. – 2.2 Schnegel (Limacidae) 129.	
3 Gehäuseschnecken	130
3.1 Lebensweise, Gehäusemerkmale 130. – 3.2 Gehäuseschnecken des Kalkbuchenwaldes 131. – 3.3 Gehäuseschnecken trocken-warmer Lebensräume 133.	
Spinnentiere am Schönberg (C. GACK & A. KOBEL-LAMPARSKI)	137
1 Körperbau und Artenvielfalt	137
2 Webspinnen (Araneae)	137
3 Weberknechte (Opiliones)	147

Insekten am Schönberg	151
(HERBERT STEFFNY, FRANK BAUM, ODWIN HOFFRICHTER & E.J. TRÖGER)	
- Schmetterlinge	151
1 Metamorphose, Artenvielfalt, Herkunft	151
2 Zur Lebensweise der Schmetterlinge	153
2.1 Überwinterung, Ortstreue und Wanderverhalten 153. – 2.2 Flugzeiten und Generationenfolge 153. – 2.3 Jahres- und tageszeitliche Nutzung von Biotopkomplexen 154. – 2.4 Landschaftsstrukturen und Verhalten der Falter im Biotopkomplex 155. – 2.5 Wiesennutzung und Naturschutzaspekte 155.	
3 Besondere Schmetterlingsarten am Schönberg	156
- Käfer	161
1 Artenvielfalt und Lebensweise	161
2 Bemerkenswerte Käferarten am Schönberg	161
2.1 Käfer der trocken-warmen Lebensräume 162. – 2.2 Käfer der Wälder am Schönberg 164. – 2.3 Käfer der Berghäuser Matten 170.	
- Weitere Insekten	173
1 Wanzen (Heteroptera)	173
2 Zikaden (Homoptera)	175
3 Springschrecken (Saltatoria)	176
4 Fangschrecken (Mantodea)	176
5 Netzflügler (Neuroptera = Planipennia)	177
6 Schnabelfliegen (Mecoptera)	178
Lurche und Kriechtiere am Schönberg (K. FRITZ & W. LANGER)	179
1 Lebensraum und Bestandsaufnahme	179
2 Übersicht über die Arten am Schönberg	180
3 Lurche (Amphibien)	181
3.1 Schwanzlurche 181. – 3.2 Froschlurche 183.	
4 Kriechtiere (Reptilien)	188
4.1 Echsen 188. – 4.2 Schlangen 190.	
Die Vogelwelt des Schönbergs (F. BERGMANN & W. V. EISENGREIN) ...	193
1 Die Gunst der geographischen Lage	193
2 Lebensräume und Brutvögel am Schönberg	195
2.1 Vögel der Waldgebiete 196. – 2.2 Vögel der Streuobstwiesen 199. – 2.3 Vögel der Weinberge 202. – 2.4 Vögel offener und halboffener Land- schaften 203. – 2.5 Vögel der Siedlungen 207. – 2.6 Vögel am Wasser 209.	
3 Zugvögel und Wintergäste	210
4 Schlussbetrachtung	213
Säugetiere am Schönberg (HELGE KÖRNER)	215
1 Großsäuger	216
2 Kleinsäuger	222
3 Gefährdete Arten	223

Geschichte des Naturschutzes am Schönberg (JOACHIM GENSER) . . .	225
1 Überblick	225
2 Die Anfangsjahre (1930 - 1945)	226
3 Die „Wirtschaftswunderjahre“ (1950 - 1980)	227
4 Erfolgjahre (ab 1980)	229
5 Die Naturschutzgebiete am Schönberg	230
5.1 Jennetal und "Sumser-Garten" 230. – 5.2 Kienberg 231. – 5.3 Vogelsang 232. – 5.4 Berghäuser Matten 233. – 5.5 Ölberg bei Ehrenstetten 234.	
Ur- und Frühgeschichte am Schönberg (HEIKO WAGNER)	235
1 Forschungsgeschichte	235
2 Altsteinzeit (Paläolithikum)	236
2.1 Mittelpaläolithikum 238. – 2.2 Jungpaläolithikum 243. – 2.2.1 Magda- lénien 244.	
3 Mittlere Steinzeit (Mesolithikum)	250
4 Jungsteinzeit (Neolithikum)	250
4.1 Übergang Mittelneolithikum - Jungneolithikum 251. – 4.2 Jungneo- lithikum 252. – 4.3 Endneolithikum 253. – 4.4 Innerhalb des Neolithikums nicht genauer datierbare Funde 255.	
5 Bronzezeit	256
5.1 Frühe Bronzezeit 256. – 5.2 Urnenfelderzeit 257.	
6 Hallstattzeit	258
7 Latènezeit	259
8 Römerzeit	260
9 Merowingerzeit (Frühmittelalter)	263
Herrschaften am Schönberg in Mittelalter und früher Neuzeit	269
(THOMAS ZOTZ)	
1 Karolingisches Königtum und die Klöster St. Gallen und Lorsch	269
2 Die breisgauischen Klöster Waldkirch und St. Trudpert	270
3 Die Zähringer, Reformklöster und Adel	271
4 Die Schneeberg und die sanktgallische Herrschaft Ebringen	274
5 Die Grafen von Freiburg, die Habsburger und die Snewlin-Bernlapp	282
Der Schönberg als Kriegsschauplatz (EDMUND WEEGER)	287
1 Der Bauernkrieg (1525)	287
2 Der Dreißigjährige Krieg (1618 - 1648)	288
2.1 Die Schlacht um Freiburg (1644)	289
3 Der Holländische Krieg (1672 - 1679)	294
4 Der Spanische Erbfolgekrieg (1701 - 1714)	296
5 Der Österreichische Erbfolgekrieg (1740 - 1748)	296
6 Die Koalitionskriege (1792 - 1806/07)	297
7 Vom militärischen Übungsgelände zum Naturschutzgebiet	298

Siedlungen rund um den Schönberg (EDMUND WEEGER)	299
1 Einführung	299
2 Merzhausen	300
3 Au	302
4 Wittnau	303
5 Sölden	305
6 Bollschweil	308
7 Ehrenkirchen	310
7.1 Ehrenstetten 310. – 7.2 Kirchhofen 312.	
8 Pfaffenweiler	315
9 Ebringen	317
10 Leutersberg	323
11 St. Georgen	323
Dialekt und Namen am Schönberg (KONRAD KUNZE)	327
1 Zum Dialekt	327
2 Zu den Namen	333
2.1 Familiennamen	333
2.2 Örtlichkeitsnamen	341
2.2.1 Siedlungsnamen (Dörfer, Gemeindeteile, Weiler, Zinken) 341.– 2.2.2	
Gewässernamen 342. – 2.2.3 Großflächige Berg- und Talnamen 343. – 2.2.4	
Flurnamen 344.	
Der Bergbau am Schönberg (HUGO GENSER)	351
1 Einführung	352
2 Der Gipsabbau bei Au	352
2.1 Zeugnisse des Gipsabbaus – heute 357.	
3 Der neuere Eisenerzabbau am Schönberg	358
3.1 Die Abbaukonzessionen Schönberg 360. – 3.2 Die Abbaukonzession	
Bollschweil (Steinberg) 365. – 3.3 Zeugnisse des Eisenerzabbaus am Schön-	
berg – heute 365.	
Der Weinbau am Schönberg (GÜNTER SCHRUF)	367
1 Weinbauliche Gegebenheiten am Schönberg	368
1.1 Meereshöhe und Boden 368. – 1.2 Klima 369. – 1.3 Zuordnung zur	
Markgrafschaft 372.	
2 Geschichte des Weinbaus am Schönberg	372
2.1 Indirekte Hinweise 372. – 2.2 Erste urkundliche Erwähnung 373. – 2.3	
Reben in klösterlichem Besitz 374. – 2.4 Ausdehnung und Niedergang des	
Weinbaus 374. – 2.5 Abgaben an die „Herrschaften“ 375. – 2.6 Markgraf	
von Baden und der badische Weinbau 376. – 2.7 Entwicklung zum wirt-	
schaftlichen Weinbau 378.	

3	Der praktische Weinbau	380
	3.1 Die Anlage eines Rebstückes 380. – 3.2 Die Rebarbeiten im Jahresablauf 381. – 3.3 Der Rebschutz 382. – 3.4 Die Traubenlese 383. – 3.5 Der jährliche Arbeitsaufwand 384.	
4	Die Rebsorten	384
	4.1 Historische Bezeichnungen 385. – 4.2 Die heutigen Rebsorten 386.	
5	Weinerzeugung und Weinvermarktung	388
	5.1 Mostertrag und Weinqualität 388. – 5.2 Probleme der Weinvermarktung 389. – 5.3 Die Gründung von Winzergenossenschaften 391. – 5.4 Selbstvermarkter und Weingüter 393.	
6	Die Rebflurbereinigungen am Schönberg	394
	6.1 Durchführung und Kosten 394. – 6.2 Vorteile 395. – 6.3 Beginn am Batzenberg 396. – 6.4 Kritikpunkte 397.	
	Sagen rund um den Schönberg (WERNER KÄSTLE)	399
1	Sagengestalten, Inhalte, Überlieferung	399
2	Von Schönberg, Schneeberg und St. Georgen	400
	2.1 Der See 400. – 2.2 Die Schneeberger am Schönberg 401. – 2.3.1 Tannhäuser im Schönberg 402. – 2.3.2 Die Venusgrotte am Schinberg 402. – 2.4 Der Drache am Schönberg 403. – 2.5 Die große Glocke zu St. Georgen 404.	
3	Von Au nach Ehrenstetten	406
	3.1 Das Annele vom Hexental 406. – 3.2 Der Bettlerpfad und das Kreuz am Hauerhof 406. – 3.3 Das Huttenweiblein 408. – 3.4 Das Bürgle bei Bitzighofen 409. – 3.5 Zwischen Wittnau und Biezighofen 409. – 3.6 Spinne nicht um Mitternacht 410. – 3.7.1 Die Teufelsküche am Ölberg 410. – 3.7.2 Die Bettelküche am Ölberg 410. – 3.8 Die Riesen auf dem Ölberg 411. – 3.9 Umgehende Feldmesser in Ehrenstetten 412.	
4	Von Kirchhofen nach Ebringen	412
	4.1 Die Tafel bei Kirchhofen 412. – 4.2 Die Fronfastenweiber 412. – 4.3 Die bestrafte Kirchenverhöhnung 413. – 4.4.1 Der Heldentod der dreihundert Kirchhofener 413. – 4.4.2 Der Heldentod der dreihundert Kirchhofener 414. – 4.5 Die zwei Nonnen zu Kirchhofen 414. – 4.6 Das Kreuz am Kirchhofer Weg 415. – 4.7 Das Hansjergenkreuz im Vierjauchertenwald 415. – 4.8.1 Der Kuchehänsle von Staufen 417. – 4.8.2 Der Kuchehänsel von der Schneeberg 417. – 4.9 Die Ebringer Kirchweih von 1495 418.	